

### Rückblick: Das erste Heimspiel unter Corona-Bedingungen!

Handball live und in der Halle: etwas Besonderes nach dieser langen Zeit, bei dem auch das „Drumherum“ unter Hochspannung erwartet wurde.

Wie fühlt sich das minuziös ausgefeilte Hygienekonzept vor Ort an? Klappt der Zugang? Wo genau sitze ich jetzt? Wer sind meine eventuell

trug ihr Übriges dazu bei. Simo brillierte das ganze Spiel über, so dass Silvio Heinevetter noch auf seinen ersten Einsatz vor heimischem Publikum warten muss. Ole Pregler hingegen durfte sich kurz zu Hause auf der Platte zeigen und soweit das überhaupt ging, wurde es in der Halle noch einmal lauter.

Ich hätte nicht gedacht, dass ich die beiden Begriffe „Disziplin“ und „Eu-

### menfassen: Der HC Erlangen hat gut gespielt. Wir nicht.

Mit der 10 Tore Klatsche, die wir uns dort gefangen haben, haben wir uns in die Liste der Überraschungen der ersten Spieltage eingereiht. Für die Franken war es das erste Heimspiel der Saison. Mit einer erschreckend schwachen MT konfrontiert konnten die Fans in Nürnberg nun ihrerseits ihr Handballfest feiern. Liebe MT: Wenn wir uns mehr Konstanz wünschen, ist damit sicherlich nicht die Fortsetzung der „Achterbahnfahrten“ gemeint. Schade, denn durch den Spielverlauf war die Freude darüber, dass Michael Allendorf wieder fit ist und dass Ole Pregler die letzten zehn Minuten eingesetzt wurde und ein wirklich sehenswertes Tor erzielte, doch gedämpft. Zu allem Übel müssen wir nun auch noch fürchten, dass sich Lasse Mikkelsen bei einem unglücklichen Sturz auf die Hand verletzt hat. Gute Besserung!



Archivfoto: A. Käsler

neuen Sitznachbar\*innen? Wie wird die Stimmung mit weniger Fans und Masken?

Wir haben beide Möglichkeiten der vorherigen Zugangsregistrierung ausprobiert und beides hat reibungslos funktioniert. Auch wenn sich viele am liebsten herzlich umarmt hätten - die Fans verhielten sich regelkonform. Die Stimmung war sogar sehr gut. Viele kennen es von Auswärtsfahrten: je weniger - desto lauter. Die rund 1550 Fans haben alles gegeben, die fehlenden Unterstützer\*innen zu kompensieren. Dass es zu Anfang der zweiten Halbzeit noch einmal spannend wurde, tat der Sache keinen Abbruch. Der TBV Lemgo-Lippe musste sich am Ende deutlich geschlagen geben. Eine Weltklasse Leistung von Nebojsa Simic mit über 43% „Fangquote“

phorie“ in einem Satz schreiben würde: aber der 6. Oktober wurde zu einem Handballfest, das am ehesten mit den Worten „disziplinierte Euphorie“ zu beschreiben ist.

Wir wollen auch weiterhin zu einer super Stimmung in der Halle beitragen und hoffen, dass das Infektionsgeschehen in Nordhessen dies zulässt. Dass das nicht selbstverständlich ist, zeigt ein Blick in andere Hallen: während ein Verein kurzfristig erfuhr, dass er „hinter verschlossenen Türen“ spielen musste, war ein anderer gezwungen innerhalb kürzester Zeit einigen hundert Menschen abzusagen, da die zugelassene Fananzahl stark reduziert wurde.

### Das Auswärtsspiel gegen den HC Erlangen lässt sich kurz zusam-

### Heute begrüßen wir die TSV GWD Minden.

Was wünschen wir uns jetzt von der MT, dass sich jeder Spieler „reinhängt“ und einen Auftritt als Team im Sinne von „Together Everyone Achieves More“ (zusammen erreicht jeder mehr) und nicht eines „Toll, Ein Anderer Macht’s“. – **Wir Fans haben es vorgemacht!**

In eigener Sache: Die coronabedingte Hallenteilung lässt nachvollziehbar keinen Fanclubstand zu. Auch Auswärtsfahrten und unser Tippspiel sind zunächst ausgesetzt. Wir werden unsere Angebote, sobald die Lage dies erlaubt, wieder aufleben lassen. – Susanne Wädwow

Diese Seite und Kontaktdaten findet ihr zum Nachlesen auf [www.bartenwetzler-mt-fanclub.de](http://www.bartenwetzler-mt-fanclub.de).